

	<p>Objekt: Römisch-Kampanisch</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18214756</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Janusförmiger Dioskurenkopf mit Lorbeerkranz.

Rückseite: Iupiter in von Victoria gelenktem Viergespann (quadriga) nach r. In der l. Hand hält er ein Zepter, mit der r. Hand schleudert er einen Blitz.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.64 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	225-214 v. Chr.
	wer	
	wo	Italien
Besessen	wann	
	wer	Ernst Justus Haeberlin (1847-1925)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Adolph E. Cahn
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Griechische Drachme
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- E. J. Haeblerlin, Die jüngste und die älteste römische Goldprägung, ZfN 26, 1908, 229-272. 249 Taf. 1,8 (dieses Stück).
- N. K. Rutter, Historia Numorum. Italy (2001) 50 Nr. 334 (ca. 225-212 v. Chr.).
- RRC Nr. 29,3 (Münzstätte ungewiss, 225-214 v. Chr.).